

LANDKREIS SCHWEINFURT KULTURWOCHELENDE

Im Echter-Jahr 2017 setzt sich der Landkreis Schweinfurt an seiner Kulturveranstaltung mit dem Wirken Julius Echters im Landkreis Schweinfurt auseinander.

Die Kulturveranstaltung des Landkreises Schweinfurt findet dieses Jahr statt am

SAMSTAG, 9. SEPTEMBER 2017 IN SCHWEBHEIM.

Nach einer Führung durch die Schloßscheune sowie den heutigen Bibra-Saal, den Heinrich von Bibra als evangelische Kirche errichtete, widmet sich Stefan Menz in seinem Vortrag dem Wirken Julius Echters im Landkreis Schweinfurt:

16.45 UHR: FÜHRUNGEN durch den Bibra-Saal und die Schloßscheune (Treffpunkt am Rathaus)

18 UHR: KULTURVERANSTALTUNG im Bürgerhaus mit einem Vortrag von Kreisheimatpfleger Stefan Menz

19.00 UHR: AUSKLANG IM BÜRGERHAUS

Um Anmeldung wird bis zum 18.8.2017 per Mail an kultur@lrasw.de oder telefonisch unter 09721 / 55-688 gebeten.



TAG DES OFFENEN DENKMALS

MACHT UND PRACHT

Landkreis Schweinfurt stellt anlässlich des bundesweiten Tages des offenen Denkmals 2017 historische Orte vor und gibt Einblick in einen abwechslungsreichen Kulturraum.

„Macht und Pracht“ ist das Thema dieses Denkmaltages. Neben fachlicher Information erwartet Sie ein interessantes Rahmenprogramm.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

WICHTIGER HINWEIS

Die Teilnahme und Besichtigung der Denkmale erfolgt auf eigenes Risiko. Die Veranstalter übernehmen keine Haftung für Schäden aller Art.

IN ZUSAMMENARBEIT MIT:

LAG Schweinfurt Land e. V.
regionalmanagement@lrasw.de
<http://lag-schweinfurter-land.lrasw.de>



Wir bauen auf Kultur.

Landratsamt Schweinfurt

Schrammstraße 1
97421 Schweinfurt
Tel. 09721 55-560
E-Mail: klaus.nitzschner@lrasw.de
www.landkreis-schweinfurt.de

Bildnachweis: Alexander von Halem, Eva Braksiek, Landratsamt Schweinfurt, Henriette Dornberger, Evang.-Luth. Pfarramt Zell, Manfred Dütschke, Beate Glotzmann, 360° F. Trykowski, Britta Richter



9./10. SEPTEMBER 2017 KULTURWOCHELENDE & TAG DES OFFENEN DENKMALS

GRUSSWORT DES LANDRATS



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER, LIEBE GÄSTE,

der bundesweite Tag des offenen Denkmals stellt mit dem diesjährigen Motto „Macht und Pracht“ das Ansinnen vieler Erbauer in den Mittelpunkt, die durch ihre Bauwerke Schönheit und Wohlstand, aber auch weltliche und geistliche Machtansprüche dar-

stellen wollten. Dies geschah unter anderem durch Form- und Materialwahl, den Einsatz von Technik und Technologien, den gewählten Bauplatz und die Qualität der eingebundenen Baumeister, Architekten, Künstler und Handwerker.

Mein Dank gilt allen, die sich als Veranstalter gemeldet haben und es durch dieses Engagement ermöglichen, dass wir die kulturellen Schätze unseres Landkreises an diesem Tag bestaunen können.

In unserer Veranstaltung in Schwebheim wollen wir uns mit dem Wirken Julius Echters im Landkreis Schweinfurt auseinandersetzen. Neben seinen vielen Verdiensten und Reformen erzeugte Echter während seiner Regentschaft auch ein Klima von Zwang und Repressalien. Wer sich nicht zum katholischen Glauben bekannte, musste sein Herrschaftsgebiet verlassen. Schwebheim stellte sich in dieser Zeit trotzdem als ein Ort dar, in dem religiöse Toleranz gelebt wurde. Noch im Jahr 1576, also wenige Jahre nach der Wahl Julius Echters zum Fürstbischof, errichtet der katholische Heinrich von Bibra seinen evangelischen Schwebheimer Untertanen eine eigene Kirche.

Ich lade Sie ein: Nutzen Sie unser Kulturwochenende, um die interessanten Facetten unseres Landkreises kennenzulernen – ob bei einer Führung durch eines der Baudenkmäler oder bei der Veranstaltung in Schwebheim.

Ihr

Florian Töpper

Landrat



IM ÜBERBLICK: PROGRAMM AM 10.9.2017

WIPFELD: RATHAUS

Wipfeld,
Marktplatz 1

Das Rathaus zu Wipfeld wurde im 18. Jahrhundert über einem Kern erbaut, der auf das Jahr 1566 zurückgeht.

Besonderheiten sind der als Veranstaltungsraum dienende historische Gewölbekeller sowie die in dieser Form einmalige und ebenfalls unter Denkmalschutz stehende Innenausstattung aus den 1940er Jahren.

13:00 UHR BIS 17:00 UHR GEÖFFNET

- Führungen nach Bedarf
- Parkmöglichkeiten

Kontakt: 1. Bürgermeister Tobias Blesch, Tel. 09384 364
gemeinde@wipfeld.de



OBERSCHWARZACH: JULIUS-ECHTER- SCHLOSS

Oberschwarzach,
Kirchberg 11

Ehem. Fürstbischöfliches Amtshaus, dreigeschossiger Satteldachbau mit Treppengiebeln, polygonalem Treppenturm und zwei runden Ecktürmen mit Welschen Hauben. Erbaut ab 1600 anstelle eines Schlosses der Truchsesse von Henneberg, erweitert unter Fürstbischof Julius Echter von Mespelbrunn. Umgestaltet 1720.

11:30 UHR BIS 17:00 UHR GEÖFFNET

- ab 11:30 Uhr stündlich Führungen (Förderverein Schloß Oberschwarzach)
- 16.00 Uhr Auftritt der Oberndorfer Barden mit mittelalterlicher Musik, Liedern und Weisen.
- Bewirtung
- für Kinder geeignet, Parkmöglichkeiten

Kontakt: Willi Groha, Tel. 09382 90840,
info-schloss-oberschwarzach@gmx.de



WETZHAUSEN: EHEM. FORSTHAUS

Wetzhausen,
Alter Schloßweg 2

Ehemaliges Forsthaus mit der Verwaltung des Forstes Kammerholz Haßberge, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, im Kern 1577, 1882 erneuert

11:00 UHR BIS 18:00 UHR GEÖFFNET

- Führungen um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr, 17.00 Uhr
- Bewirtung: Kleine Fränkische Küche; Torten, Kuchen, frisch gebrühter Kaffee
- für Kinder geeignet, Parkmöglichkeiten

Kontakt: Henriette Dornberger, 09724 9072474
henrietedornberger@yahoo.de



GOCHSHEIM: KIRCHGADEN UND HISTORISCHES RATHAUS

Gochsheim,
Kirchgasse/Kirchhof
und Am Plan 2

Die Gaden stammen überwiegend aus dem 16. Jh. In ihrem Kern sind sie jedoch wesentlich älter und dürften karolingischen Ursprungs sein. Innerhalb der Gaden befindet sich das freie ReichsdorfMuseum mit seiner Buchdruck-Lehrwerkstatt sowie einer Fahrradsammlung. Beim historischen Rathaus handelt es sich um einen zweigeschossigen Satteldachbau mit Zierfachwerkobergeschoss, bez. 1561

14:00 BIS 17:00 UHR GEÖFFNET

- 14:30 Uhr Führung durch das Historische Rathaus
- 16:00 Uhr Preisverleihung „Malwettbewerb Macht und Pracht“ im Museumskeller
- Nachkirchweih mit traditionellem Plantanz
- Bewirtung
- für Kinder geeignet, Anreise mit ÖPNV möglich

Kontakt: Bernd Ehrlitzer, 09721 630323
info@reichsdorfmuseum.de



ZEILITZHEIM: BAROCKSCHLOSS

Zeilitzheim,
Marktplatz 14

Das barocke Landschloss bei Volkach wird von Familie von Halem nach der Instandsetzung in der ländlichen Idylle des fränkischen Weinlands als kleines Hotel mit 18 Zimmern persönlich geführt und betreut. Seit 2012 auch Weingut.

11:00 UHR BIS 17:00 UHR GEÖFFNET

- 11:00 Uhr, 15:00 Uhr Führungen mit Alexander und Marina von Halem
- Weinverkostung durch das schlosseigenen Weingut
- für Kinder geeignet, Parkmöglichkeiten

Kontakt: Alexander von Halem, 09381 9389
info@barockschloss.de



WERNECK: SCHLOSS MIT SCHLOSSPARK

Werneck,
Balthasar-Neumann-
Platz 1

Amüsanter Streifzug durch die Historie des herrschaftlichen Parks des Schlosses Werneck. Bei einem Spaziergang durch den Park erfahren die Besucher Interessantes über die Geschichte des Parks und seiner Gestalter sowie über heimische und exotische Bäume und Pflanzen. Pracht und Macht lassen sich auch heute noch erkennen. Auch Dichter und Denker erzählen etwas über Gärten und Natur.

9:00 UHR BIS 18:00 UHR GEÖFFNET

- 14:00 Uhr Führung (2 Stunden)
Bewirtung: Café Balthasar im Schloss und auf der Schlossterrasse
- Parkmöglichkeiten

Kontakt: Karin Stühler, 09722/6481



WEIPOLTSHAUSEN: EVANG.-LUTH.-KIRCHE

Weipoltshausen,
Martin-Luther-Platz 7

Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Bartholomäus, Saalbau mit seilich angesetztem Glockenturm, im Kern 1. Hälfte 16. Jh., 1696 umgebaut, Glockenturm 1927 angebaut. Zeigt den Einfluss der Reichsstadt Schweinfurt auf Weipoltshausen.

13:00 UHR BIS 17:00 UHR GEÖFFNET

- Führungen um 13.00, 14.00, 15.00, 16.00 Uhr
- Bewirtung: Kaffee und Kuchen
- für Kinder geeignet, Parkmöglichkeiten

Kontakt: Erich Baumann, Telefon 09720 9229
erich.baumann@t-online.de

